

Mittwoch, 28. Dezember 2011 20:08 Uhr

URL: <http://www.allgemeine-zeitung.de/region/oppenheim-nierstein-guntersblum/vg-guntersblum/uellersheim/11514394.htm>

# Allgemeine Zeitung

UELVERSHEIM

---

## Abend des Abschieds und der Begegnung

28.12.2011 - UELVERSHEIM

### **WEIHNACHTSKONZERT Sänger des MGV Uellersheim bereiten Chorleiter Bernhard Berkes würdigen letzten Auftritt**

(red). Es war ein Abend des Abschieds, aber auch der neuen Begegnungen. Nach 23 Jahren endete für Bernhard Berkes mit dem Weihnachtskonzert des Männergesangsvereins (MGV) seine Zeit als Chorleiter in Uellersheim. Unzählige Probestunden, sehr erfolgreiche Gesangs-Wettstreite und unvergessliche Chorreisen - für ihn und die Sänger war dieses Konzert in der evangelischen Kirche ein Abend, den sie noch lange in Erinnerung behalten werden. Unterstützung holten sie sich dafür von dem Musikzug der Freiwilligen Feuerwehr Eimsheim. Obwohl die Vereine nur einen Kilometer voneinander getrennt sind, eine Zusammenarbeit gab es bisher noch nie.

Das dürfte sich in Zukunft vielleicht ändern, denn die Stücke - unter anderem „Marys Boychild“, das schon von Harry Belafonte interpretiert wurde oder „Happy Christmas“ von John Lennon - ergänzten das ruhige, besinnliche Programm des Männergesangsvereins besonders harmonisch.

Auch der Kinderchor „Halli Galli“ der Grundschule Uellersheim spielte mit „Morgen kommt der Weihnachtsmann“ und „Leise rieselt der Schnee“ in diese Weihnachtsstimmung ein. Als Carina Filippi und Valentin Scheiermann noch Weihnachtsbriefe vorlasen, glänzten nicht nur deren Augen, sondern auch die des einen oder anderen erwachsenen Zuhörers. Der gemischte Chor des MGV zeigte etwa mit „Light of freedom“ und „Herr segne mich“ seine Bandbreite von klassisch bis modern. Beim Stück „Dies ist die Nacht“ spürten auch die Konzertgäste, dass dies ein besonderer Abschiedsabend war. Die Vorstandssprecherin des MGV, Maria Bihn, und auch die evangelische Pfarrerin Anne-Dore Schäfer dankten Berkes für sein jahrelanges Engagement. Nachdem auch er seine persönlichen Abschiedsworte sprach, applaudierten alle in der voll besetzten Kirche - ein Applaus, der nicht aufhören wollte.

Zum Schluss schlüpfte Wolfgang Haselsteiner Senior in die Rolle des Nachtwächters. Umringt von den Kindern des „Halli Galli-Chors“, rundum mit kleinen Laternen beleuchtet. Der Abend endete so mit einem Bild der Generationen - und so bleibt der Eindruck, dass dieses Konzert nicht nur ein Abschied war, sondern vielleicht auch die Chance für einen Neuanfang.

© Verlagsgruppe Rhein-Main 2011

Alle Rechte vorbehalten | Vervielfältigung nur mit Genehmigung der Verlagsgruppe Rhein-Main